

# Treffen der SAV-Frauengruppe

Autor(en): **Kouba, Alena**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Schweizerische Aktuarvereinigung = Bulletin / Association Suisse des Actuaires = Bulletin / Swiss Association of Actuaries**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-967367>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

## Treffen der SAV- Frauengruppe

Die Gruppe SAV-Frauen hat sich am 1. September 2006 anlässlich der SAV-Tagung getroffen. Herr Bader vom BPV hat einen Vortrag über das Thema «Verantwortliche Aktuarin in der Praxis» gehalten. Den Vortrag hat Helga Portmann vorbereitet, aber sie war leider am 1. September verhindert. Ihr Kollege vom BPV konnte aber ihre Präsentation halten.

Herr Bader hat alle Auswirkungen des neuen VAG angesprochen und erläuterte den Ursprung der Regelung, alle Bestimmungen im Gesetz und den Verordnungen. Er ist auch auf spezifische Fragestellungen eingegangen, wie z.B. Nationalität des Aktuars, Landessprache, Interessenkonflikte, Mitarbeit an Swiss Solvency Test usw. Herr Bader hat uns die ganze neue Problematik erklärt und die Rolle des Verantwortlichen Aktuars angesprochen.

Wir konnten in einer angenehmen Atmosphäre diskutieren.

Alena Kouba hat nach dem Vortrag von Herrn Bader das Thema ausgedehnt und aus der Praxis berichtet. Sie hat ihre eigenen Erfahrungen von Gesellschaften zusammengefasst und über die Akzeptanz des Aktuars/Aktuarin gesprochen. Es ist klar, dass das Verständnis für den verantwortlichen Aktuar in den Gesellschaften unterschiedlich ist und die neue Rolle des Aktuars Zeit braucht. Sie hat auch über die Koordination mit dem Swiss Solvency Test gesprochen und ihre Erfahrungen mit der Einführung des Swiss Solvency Test im Bereich Krankenversicherung und Nichtlebensversicherung dargestellt. Auch die Probleme wurden angesprochen und diskutiert, insbesondere der Datenbedarf, der Einfluss auf das Risikomanagement und auch die Haftung des Verantwortlichen Aktuars. Das Thema scheint sehr interessant zu sein, es gab eine lange Diskussion.

Die Gruppe SAV-Frauen trifft sich zweimal'jährlich, normalerweise einmal anlässlich der SAV-Tagung und auch während des Jahres. Es ermöglicht das Netz der SAV-Frauen zu pflegen, interessante Themen zu diskutieren und neue SAV-Frauen zu integrieren.

Die Leiterin: *Alena Kouba*